

# Skulpturenkunst zwischen Herrenhaus und Schlossgefängnis

**BARMSTEDT** Zehn Bildhauer kommen mit ihren Arbeiten für drei Tage zur Barmstedter Schlossinsel – und mit ihnen Tausende Kunstinteressierter von nah und fern. In Zusammenarbeit mit der Künstlerin Karin Weißenbacher lädt die Stadt ein zu ihrem diesjährigen Skulpturenpark zu Pfingsten. Inzwischen zum elften Mal nutzen mehrere regionale und internationale Künstler die Idylle auf der Insel im Rantzauer See zwischen Herrenhaus, Schlossgefängnis und Gerichtsschreiberhaus, um ihre Arbeiten zu präsentieren. „Voraussetzung dafür ist die Außentauglichkeit“, erklärt Karin Weißenbacher.

Die in Brasilien geborene Künstlerin betreibt seit über 20 Jahren auf der Schlossinsel neben ihrem Atelier auch eine Galerie. Als die Stadt 2006 auf der Suche nach einem alljährlichen Kulturereignis war, konzi-

pierte sie ihre Idee des Skulpturen-parks, bei dem sowohl regionale als auch internationale Künstler für ein Wochenende auf die Schlossinsel kommen, um ihre Kunst vorzustellen. Gerade die Möglichkeit, die Künstler vor Ort inmitten ihrer Kunst anzutreffen und zu sprechen, zieht viele Kulturinteressierte an. Dieser temporäre Skulpturenpark zu Pfingsten bildet inzwischen ein Kultur-Highlight in der Region. Vielfältiges Kunst-Erleben ohne Schwellenangst und dazu mit genügend Parkplätzen, beides kostenfrei – ein überaus taugliches Konzept.

1984 hatte das Land Schleswig-Holstein die Schlossinsel der Stadt Barmstedt geschenkt mit der Auflage, dieses Areal „für öffentliche Zwecke“ zu verwenden. Und mit den Pfeilern Galerie/Atelier und Café im Schlossgefängnis, dem Heimatmuseum im ehemaligen Amts-

gebäude und einer auch künstlerisch genutzten Remise sind dafür gute Voraussetzungen geschaffen. Übers Jahr stellt Weißenbacher ein breit gefächertes Kulturprogramm auf die Beme, von dem nicht nur die Stadt Barmstedt, sondern auch die gesamte Region profitiert. Dazu gehört auch der Skulpturenpark am kommenden Wochenende.

Mit sieben unterschiedlichen Disziplinen zeigt die Schau eine große Bandbreite an Outdoor-Kunstwerken. Folgende Bildhauer stellen ihre Werke aus: Stefanie Ahn & Olaf Hülsmann, Jürgen Gaedke, Axel Gallun, Jörgen Habedank, Fritz Kunkelmoor, Peer Oliver Nau, Bettina Steinborn, Stefanie Wiechert und Ulrich Witzmann.

*Bettina Winkler-Maxen*

11. Skulpturenpark 3. Juni von 13 Uhr (Eröffnung) bis 18 Uhr, 4. Juni und 5. Juni von 10 bis 18 Uhr.